

Billigöl könnte zu mehr Autos führen

Berlin. Der niedrige Erdölpreis droht die Autoverkäufe in diesem Jahr deutlich anzukurbeln. »Insgesamt rechnen wir durch den Ölpreiseffekt mit einer Zusatznachfrage von mehr als 600.000 Pkw«, sagte der Duisburger Autoexperte Ferdinand Dudenhöffer der Zeitung *Die Welt* (Montagausgabe). Er gehe davon aus, dass 2016 weltweit rund 78,6 Millionen Pkw verkauft werden. Ohne das billige Öl wären es dem Experten zufolge nur 78 Millionen Fahrzeuge.

Wie stark der Ölpreiseffekt in einem Land ist, hängt laut Dudenhöffer davon ab, wie gesättigt der jeweilige Markt bereits ist. In Ländern mit im Vergleich zu Deutschland geringerer Fahrzeugdichte – etwa in Indien, Südkorea, Mexiko, der Türkei oder Indonesien – könnte der Effekt demnach besonders stark ausfallen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/278817.billigöl-könnte-zu-mehr-autos-führen.html>